

Hohentengen verspielt 2:0-Führung! Lehr: „Wir schenken uns die Tore!“

SV Hohentengen verspielt im Landesliga-Spiel einen 2:0-Vorsprung gegen Türkgücü Ulm und verliert 3:4. Coach Christian Lehr ist fassungslos.

Hohentengen, Deutschland - Christian Lehr war nach der Niederlage seines Teams gegen Türkgücü Ulm sichtlich aufgebracht. Nach einem 3:4 (Halbzeit 2:0) musste der Trainer feststellen, dass die ersten beiden Tore für seine Mannschaft nicht genügen. „Wir schenken uns die Dinger selber ein!“, kritisierte er in einem emotionalen Moment. Die entscheidenden Fehler geschahen in der zweiten Halbzeit: Nach einem 3:1 durch Lukas Stützle konnten die Hohentengener ihre Führung nicht halten. Innerhalb weniger Minuten kassierten sie drei Tore und ließen die Gäste das Spiel herumreißen.

Die Hohentengener hatten zuvor eine vielversprechende Leistung gezeigt und gingen nach Toren von Stützle (35., 41.) und einem weiteren Treffer in der 55. Minute sogar mit 3:1 in Führung. Doch nach dem Anschlusstreffer der Türken zu Beginn der zweiten Halbzeit gerieten sie ins Chaos. „Wenn du in der zweiten Halbzeit vier Tore kriegst, ist das unglaublich“, so Lehr enttäuscht. Die Schlüsselmomente waren die Fehler in der Abwehr, die in die entscheidenden Tore von Fernandes und Mehanovic mündeten. Dieses Drama vor 200 Zuschauern wird den Hohentengenern noch lange in Erinnerung bleiben. Mehr Details zu diesem packenden Spiel finden Sie **hier auf www.schwaebische.de**.

Details

Ort

Hohentengen, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de